

Das Österreichische Umweltzeichen im Tourismus - Erfahrungen aus der Praxis

In einem wirtschaftlichen Umfeld, wo das Thema Nachhaltigkeit von allen großen Wirtschaftsunternehmen kommuniziert wird, egal ob es glaubwürdig ist oder nicht, muss sich auch jeder Tourismusorganisation darüber Gedanken machen. Das Österreichische Umweltzeichen ist dafür die perfekte Möglichkeit das Thema mit einem Gütesiegel für nachhaltigen Tourismus, das hohe ökologische und soziale Standards garantiert, zu kommunizieren. Die Erfahrungen aus der Praxis in unserer Region zeigte, dass die Einführung des Umweltzeichens einige Herausforderungen mit sich bringt, aber auch viele Vorteile bietet. Zu den Problemen beim Start gehören die Ressourcen im Unternehmen, die Überzeugung der Gremien und der Gemeinden sowie die Beteiligung der lokalen Bevölkerung in der Region. Um diese zu bewältigen, ist es wichtig, die Abteilungen zu vernetzen, die Stakeholder und die Gemeinden zu informieren und zu involvieren und den Zertifizierungsprozess strategisch aufzubereiten. Die Vorteile des Umweltzeichens sind unter anderem eine verbesserte Umweltleistung, eine höhere Gästezufriedenheit, eine stärkere regionale Identität und eine bessere Positionierung am Markt. Die „Lessons learned“ aus der Praxis sind, dass es eine Herausforderung war alle Abteilungen unseres Tourismusverbandes auf das gleiche Niveau zu heben (z.B: Büros einfacher, als Bauhöfe). Weiters war es zu Beginn nicht einfach Mitstreiter zu diesem Thema in der bei den Einheimischen und Gemeinden zu bekommen. Dieses „Onboarding“ in den Prozess dauert seine Zeit und man darf niemand überfordern.

Kontakt:

Elias Walser
Region Seefeld – Tirols Hochplateau
Bahnhofplatz 115
6100 Seefeld

elias.walser@seefeld.com